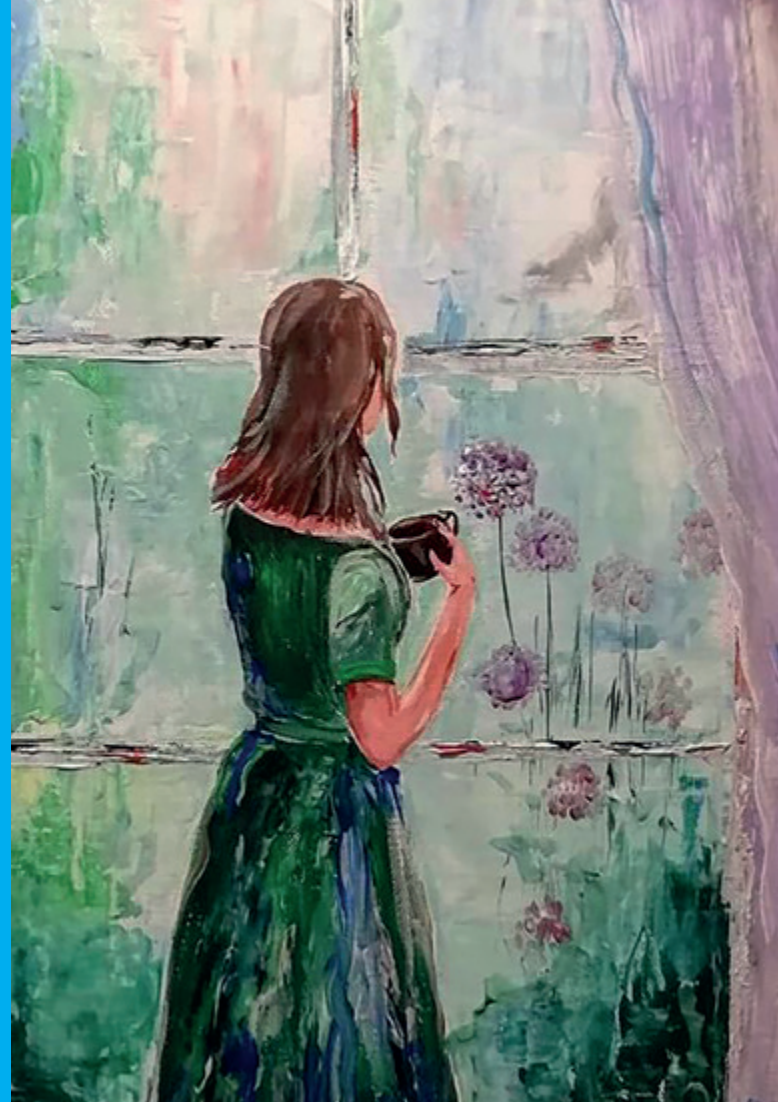


Wir wollen

- die Gleichstellung von Frauen und Männern – Frauen sollen die gleichen Rechte wie Männer haben
- die Vereinbarkeit von Familie und Beschäftigung – die Arbeitszeit und die Familie sollen gut zusammenpassen
- den Schutz vor körperlicher, sexueller und seelischer Belästigung und Gewalt – es darf keine Gewalt gegen Frauen geben

Titelbild: Elena Beidner



Seit 1894 unterstützen wir Menschen. Gut 2.200 Mitarbeitende beraten, qualifizieren, begleiten, betreuen, erziehen und pflegen an rund 200 Standorten in acht Landkreisen im südwestlichen Oberbayern ungefähr 4.500 Menschen in unterschiedlichen sozialen Einrichtungen. Als Teil der Diakonie München und Oberbayern ist der Firmensitz in Herzogsägmühle, einem Ortsteil der Marktgemeinde Peiting, im Landkreis Weilheim-Schongau.

www.herzogsaegmuehle.de



Diakonie Herzogsägmühle gGmbH
Von-Kahl-Straße 4
86971 Peiting-Herzogsägmühle
T (08861) 219-0
info@herzogsaegmuehle.de

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE42 7002 0500 0004 8192 00
SWIFT-BIC: BFSWDE33MUE

03_03_012023

Frauenbeauftragte Herzogsägmühler Werkstätten

Diakonie 
Herzogsägmühle

Wer sind die Frauenbeauftragten?



Ann-Kathrin Riedel
Frauenbeauftragte
Töpferei
T (08861) 219-575
M (0160) 92 90 80 00
frauenbeauftragte.wfbm@
herzogsaegmuehle.de



Bianca Hülsmann
Stellvertretende Frauenbeauftragte
Weberei/Textil
T (08861) 219-519

Anke Bodenheimer
Vertrauensperson
T (08861) 219-552
anke.bodenheimer@herzogsaegmuehle.de



Was ist eine Frauenbeauftragte?

Die Frauenbeauftragte ist eine Beschäftigte der Werkstatt. Wenn eine Beschäftigte in der Werkstatt Probleme hat, kann sie mit der Frauenbeauftragten reden. Was man ihr sagt, bleibt geheim. Alle in der Werkstatt beschäftigten Frauen zusammen wählen die Frauenbeauftragte. Sie wird durch eine Vertrauensperson unterstützt und es gibt eine Stellvertreterin.

Sie sind vertrauliche Ansprechpartnerinnen für alle Frauen in der Werkstatt. Sie haben Schweigepflicht und erzählen nichts ohne deinen Willen weiter.

Melde dich bei uns

- wenn du dich als Frau am Arbeitsplatz ungerecht behandelt fühlst
- wenn jemand gemein zu dir ist und Dinge tut, die du nicht willst
- wenn du traurig bist und niemanden zum Reden hast

Das können wir für dich tun:

- zuhören und über deine Probleme am Arbeitsplatz sprechen
- Tipps geben und Hilfen vermitteln, z. B. zum Sozialdienst oder zu Beratungsstellen
- mit der Werkstattdirektion sprechen
- Gespräche anbieten
- Veranstaltungen zum Thema Ich-Stärkung

Du erreichst uns über

E-Mail: frauenbeauftragte.wfbm@herzogsaegmuehle.de